KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS kfd

AKTUELLES

03. AUGUST 2020 – AKTUELLES

Fest der Lydia

Das Purpurkreuz, kfd-Symbol für die Forderung nach einer geschlechtergerechten Kirche. Foto: kfd/Angelika Stehle

Heute ist das Fest der Lydia: erfolgreiche Purpurhändlerin, erste Christin auf europäischem Boden, Gemeindeleiterin in Philippi, "Schirmfrau" des kfd-Purpurkreuzes.

Was würde Lydia zur aktuellen Vatikan-Instruktion "Die pastorale Umkehr der Pfarrgemeinde" sagen? Was würde sie dazu sagen, dass ausschließlich Priester Gemeinden leiten dürfen?

Ich stelle mir vor, dass sie uns die Botschaft des Paulus, von dem sie getauft wurde, aus dem Galaterbrief in Erinnerung ruft:

"Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus angezogen. Es gibt nicht mehr Juden und Griechen, nicht Sklaven und Freie, nicht männlich und weiblich; denn ihr alle seid einer in Christus Jesus" (Gal 3,27f).

Erzählt sie uns von ihren Erfahrungen als Gemeindeleiterin?

Ganz sicher ermutigt sie uns, weiterhin das Purpurkreuz zu tragen und konsequent unsere Forderungen "gleich und berechtigt" zu verfolgen. "Bleibt dran!"

Impuls von Ulrike Göken-Huismann
(Geistliche Begleiterin im kfd-Bundesverband)

Links

Interview über Lydia Ulrike Göken-Huismann im Domradio

Das Purpurkreuz: Zur Bedeutung Das kfd-Symbol für die Forderung nach einer geschlechtergerechten Kirche

Gleich und berechtigt. Alle Dienste und Ämter für Frauen in der Kirche Das kfd-Positionspapier

KONTAKT

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands Bundesverband e.V.

Prinz-Georg-Straße 44
40477 Düsseldorf

Telefon: 0211 44992-0
Fax: 0211 44992-52

kontakt@kfd.de

STAND: 03.08.2020